

Cannstatt Study Hour

2. Quartal 2014: Christus und sein Gesetz Lektion 12: Christi Gemeinde und das Gesetz

Merkvers: Offenbarung 14,12

Einleitung:

- Jes.14,12-14 Satan erhob sich vor dem Thron Gottes
Off.12,7-9 Als Folge wurde er aus dem Himmel verbannt
1.Pet.5,8 und sucht nun wen er verschlingen kann
5.Mo.30,19.20 Gott lässt den Menschen Freiheit ihren Weg zu wählen

Von Adam zu Noah:

- 1.Mo.2,16.17 In Eden gibt es darum zwei Bäume
1.Mo.3,1-6 Durch Verführung geriet die Menschheit in Satans
Gefangenschaft (während sie von Adam Entfernt war)
1.Mo.3,21 Gott hat den Plan zur Rettung seiner Gemeinde bereit.
Sach.3,4 Gott möchte seine Gemeinde heiligen.
Eph.5,25-27 Er will sie durch Heiligung zur Braut nehmen.
1.Mo.4,3-5 Kain geht einen eigenen Weg und sucht Heil außerhalb des
Gesetzes Gottes.
1.Joh.3,4 Gesetzlosigkeit ist aber Sünde. Diese wird in Kain offenbar.
(Damit repräsentiert Abel die Gemeinde Gottes, Kain die
gottfremde Welt)

Von Noah zu Abraham:

- 1.Mo.6,1-6 Durch Verbindung der Kirche zur Welt geht die ganze
Menschheit verloren. Die Gesetzlosigkeit greift um sich.
1.Mo.6,3 Die Menschheit bekommt eine Frist zur Umkehr. Der Geist
Gottes arbeitet an den Herzen.
Jes.1,18 Gott will mit den Menschen rechten um sie zu retten.
1.Mo.6,8.9 Noah war untadelig („tamim“) kurz vorm Ende der Welt.
3.Mo.1,3 Tamim wird auf die makellosen Opfertiere angewendet.
Heb.11,7 Noahs Makellosigkeit war sein Glaube an Gottes Wort.
Eph.5,26 Hiermit sollen auch wir gereinigt werden.
Math.24,37-39 Am Ende dieser Weltzeit wird es genauso sein!

Von Abraham zu Mose:

- 1.Mo.15,1-6 Genau wie Noah glaubte Abraham ohne zu sehen und
richtete sein Leben danach aus.
Heb.11,8-10 Abraham lebte in dieser Welt als Fremder
Heb.11,11.12 Er glaubte den Verheißungen Gottes. Das war seine
Gerechtigkeit.
Röm.4,18-22 Sie entstammte seinem Glauben an die Allmacht Gottes
Heb.11,24-27 Mose hielt sich an den Unsichtbaren als sähe er ihn!

Von Mose zu Jesus:

- 5.Mo.7,6-8 Gott sucht seine Gemeinde aus Liebe zusammen. Der Mensch kann nichts dazutun.
- 5.Mo.7,9.10 Im verheißenen Bund bleiben Jene, die das Gesetz bewahren.
- 5.Mo.7,11-15 Ihnen verspricht Gott übermäßigen Segen.

Von Jesus zu den Übrigen der Gemeinde:

- Gal.3,6.7 Die aus Glauben sind, sind Abrahams Kinder
- Gal.3,13.14 Christus hat unsere Schuld bezahlt, damit wir durch den Glauben den Geist empfangen können.
- Röm.4,3-5 Der Geist, den wir aus Glauben empfangen rechtfertigt uns!
- Joh.17,17 Der Geist führt uns in das Wort Gottes
- 2.Mo.34,29.30 Durch diese Verbindung zu Gott wird jeder Gläubige in das Ebenbilde Gottes verwandelt. → Heiligung
- Hes.14,14 Gerechtigkeit bewirkt Rettung. Nicht die Zugehörigkeit zu einer Kirche.
- Off.12,17 Die Gläubigen werden von Satan gehasst und angegriffen, aber nicht überwunden.
- Off.14,6.7 Wie zu Noahs Zeiten wird eine Gerichts- und Rettungsbotschaft von der Gemeinde Gottes an diese Welt übermittelt.
- Off.14,12 Diese Menschen sind genau wie Noah. Sie halten die Gebote, die seit jeher gegeben sind und haben „den Geist der Weissagung“, das Zeugnis Jesu.

Du, der du dies liest, bist du dir dessen bewusst, dass du zur gleichen Linie wie Adam, Seth, Henoch, Noah, Abraham und Mose zählst?!
Gott möchte dich in dieser Zeit, kurz vor der Wiederkunft gebrauchen um seine Heilsbotschaft an eine verlorene Welt zu übermitteln.
Willst du bereit sein dieses Werk aufzunehmen?